



Sitzungsnummer:
GV/016/20-25

Aktenzahl:
004-01

Datum:
Göfis, 04.11.2022

N i e d e r s c h r i f t

über die am 15. September 2022, um 20.00 Uhr
in Göfis, Konsumsaal abgehaltene

14. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung von Göfis.

Anwesende

Vorsitz

1. Bgm. Thomas Lampert

2. GR Werner Gabriel
3. GR Markus Ammann
4. Vizebgm. Sandra Volenter
5. GR Ing. Daniel Martin
6. DI Sonja Entner
7. Elisabeth Lampert
8. Matthias Gabriel
9. DI Thomas Kompein
10. Ing. Markus Huber
11. DI Siegbert Terzer
12. Florian Preiss
13. Marcel Erhart
Vertretung für Herrn Mag. Gert Markowski
14. Hubert Vith
Vertretung für Herrn Karl Zimmermann
15. GR Caroline Terzer, MSc.
16. GR Klaus Schmid
17. Margareta Baldessari
18. Rudolf Huber
19. Heidi Lampert
20. Michael Prantner
21. Marina Keckeis-Vonbrül, Bed.
22. Walter Lampert
Vertretung für Frau Marina Keckeis-Vonbrül
23. Helmut Gort
Vertretung für Herrn Gerhard Wieser

24. Katharina Lampert

Vertretung für Herrn Georg Johannes Palm

Schriftführung

25. Rudi Malin

Abwesende

26. Mag. Gert Markowski

27. Karl Zimmermann, MSc.

28. Rainer Caminades

29. Gerhard Wieser

30. Georg Johannes Palm

ÜBERSICHT

- 1 Berichte
 - 1.1 Berichte des Bürgermeisters
 - 1.1.1 ÖPNV-Umstellung Fahrplan
 - 1.1.2 Grundstücksankauf in Agasella
 - 1.1.3 Heizungsumstellung VS und KiGa Agasella
 - 1.1.4 Umstellung Ganztagskindergarten
 - 1.1.5 Eröffnung Schauplatz Obst & Garten
 - 1.1.6 ASZ Walgau West
 - 1.1.7 Regio Im Walgau
 - 1.2 Berichte aus dem Gemeindevorstand
 - 1.3 Berichte aus den Ausschüssen und Projektgruppen
 - 1.3.1 Ausschuss Umwelt und Mobilität
 - 1.3.2 Ausschuss Menschen und Gesellschaft
 - 1.3.3 Ausschuss Bau und Raumplanung
 - 1.4 Termine
- 2 Bürgerschaftsübernahmen für den Abwasserverband Feldkirch
 - 2.1 Bürgerschaftsübernahme Sanierung Verbandssammler
 - 2.2 Bürgerschaftsübernahme Klärschlammwässerungsanlage
- 3 Beschluss über die weitere Vorgangsweise im Rahmen des Projektes "Leistbares Wohnen" an der Köhrstraße
- 4 Genehmigung der 13. Niederschrift vom 23. 06. 2022
- 5 Allfälliges

1. Berichte

1.1. Berichte des Bürgermeisters

1.1.1. ÖPNV-Umstellung Fahrplan

Die Landbuslinie 485 wird nun von Göfis bis ins Ortszentrum von Frastanz führen. Die Fahrplanumstellung musste auf Dezember 2023 verschoben werden, da es zu Verzögerungen bei der Unterfertigung der Verträge kam.

1.1.2. Grundstücksankauf in Agasella

Zum Grundverkehrsansuchen bezüglich der als Freifläche gewidmeten Grundstücke im Grundkauf „Gemeinde Göfis - Markus Walser“ wird demnächst ein positiver Bescheid der Grundverkehrs-Landeskommission erwartet. Der Kaufvertrag kann dann im Grundbuch eingetragen werden.

1.1.3. Heizungsumstellung VS und KiGa Agasella

Die Umstellung der Heizung von Öl auf Pellets konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Die Heizanlage befindet sich derzeit im Probetrieb.

1.1.4. Umstellung Ganztagskindergarten

Die Adaptierungsarbeiten der Räumlichkeiten im Kindergarten Agasella konnten abgeschlossen werden. Der Ganztagesbetrieb startete bereits. Es wurden ein zusätzlicher Spiel- und Ruheraum im Kellergeschoss sowie eine Küche in den Gruppenräumen eingerichtet.

1.1.5. Eröffnung Schauplatz Obst & Garten

Die Eröffnung des Projektes „Schauplatz Obst und Garten“ sowie die Neugestaltung des Platzes bei der Sebastianskapelle erfolgt am Samstag, dem 17. September 2022, um 17.00 Uhr auf dem Dorfplatz.

Interessante Informationen zum Projekt befinden sich auf der neuen Homepage www.schauplatzgoefis.at.

1.1.6. ASZ Walgau West

Durchschnittlich erfolgen beim ASZ Walgau-West pro Monat 700 Wiegen. Die verlängerten Öffnungszeiten am Montag werden kaum in Anspruch genommen. 222 Kundenkarten wurden bereits an Gölfner:innen ausgegeben.

1.1.7. Regio Im Walgau

Die **regionale Koordinationsstelle** für Integration in Bludenz ist derzeit unterbesetzt. Dadurch ist der Walgau derzeit nicht ausreichend betreut. Es werden verschiedene Lösungsansätze besprochen.

Im Projekt **Pflege „Unterer Walgau“ – Care Management** erfolgt die Ausschreibung einer Dienststelle sowie das Förderansuchen an das Land. Nach Abzug der Förderung ergeben sich für die Gemeinde Göfis jährliche Kosten in Höhe von 4.000 Euro.

Beim regionalen Kindergartenspringerdienst sind alle Stellen besetzt.

1.2. Berichte aus dem Gemeindevorstand

Eine Anerkennung der Gemeinde Göfis im Rahmen des Statutes Ehrenamt erhalten am Freitag, dem 30. September 2022, um 20.00 Uhr in der Sporthalle der Volksschule Kirchdorf: Martha Breuß, Christa Fitz-Binder, Barbara Köfler, Johannes Lang, Anton Mathies, Marlene Nigg, Ursula Österle, Silvia Schmid, Doris Schöller, Christine Schwarz, Margit Tschüscher und Renate Zimmermann. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Der Mobilität Hilfsdienst wird mit einem Förderungsbeitrag von rund 15.000 Euro unterstützt.

Ausnahmen nach §35 RPG wurden Thomas und Martina Breuss aus Dums sowie Luca Volenter vom Hubacker gewährt.

Es erfolgte eine Beratung über die Vorlage eines Vorvertrag-Entwurfs zur Erweiterung der Aushubmaterialdeponie Sigberg. Derzeit wird der Vertragsentwurf durch den Rechtsanwalt der Gemeinde überprüft.

1.3. Berichte aus den Ausschüssen und Projektgruppen

1.3.1. Ausschuss Umwelt und Mobilität

Der Gasserplatz ist als ein Naturschutzgebiet des Landes ausgewiesen. Im Zuge einer Begehung des angrenzenden kleinen Gasserplatzes wird die Schutzwürdigkeit als Naturschutzgebiet auch für diesen Bereich empfohlen.

LIFE ist ein Förderprogramm der EU, das sich dem Natur- und Umweltschutz und der Bekämpfung des Klimawandels widmet. Es sollen bestehende Moore auf ihren Zustand untersucht werden und gegebenenfalls notwendige Maßnahmen zum Erhalt getroffen werden.

Ein Jahresplan für die Aufstellung des Geschwindigkeitsmessgerätes wurde festgelegt.

1.3.2. Ausschuss Menschen und Gesellschaft

Im Herbst dieses Jahres befasst sich eine Arbeitsgruppe mit Thomas Dietrich von der Koje mit der Konzepterstellung für die Jugendarbeit in Göfis.

Der Seniorenausflug findet am 28. September 2022 mit einer Fahrt nach Sulzberg statt.

1.3.3. Ausschuss Bau und Raumplanung

Die Sanierung des Durchgangs bei der Sebastianskapelle konnte abgeschlossen werden. Pfarre und Diözese erwägen weitere Außensanierungen an der Sebastianskapelle. Mitglieder des Pfarrgemeinderates und deren Familien bepflanzten die Rabatten bei der Sebastianskapelle und übernehmen für die weitere Pflege die Patenschaft.

Im Zuge der Auflage des Räumlichen Entwicklungsplanes sind rund 25 Stellungnahmen eingelangt. Diese werden nun bearbeitet und bewertet und folglich der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorgelegt.

1.4. Termine

SA	17. Sept.		Dorfplatz	Eröffnung Schauplatz Obst & Garten
MO	19. Sept.	10.00 Uhr		e5 Audit
DO	22. Sept.	20.00 Uhr	Konsumsaal	JHV SC Göfis
MI	28. Sept.	12.30 Uhr	Sulzberg	Seniorenausflug
FR	30. Sept.	20.00 Uhr	Sporthalle Kirchdorf	Ehrenamt Veranstaltung
SO	9. Okt.			Bundespräsidenten Wahl

2. Bürgschaftsübernahmen für den Abwasserverband Feldkirch

2.1. Bürgschaftsübernahme Sanierung Verbandssammler

Für die Sanierung des Verbandssammlers im Bereich Kunert war die Aufnahme eines Darlehen notwendig. Die Aufnahme des Darlehens wurde in der 121. Mitgliederversammlung vom 28. April 2022 beschlossen. Es sind nun noch die anteiligen Bürgschaften der Mitglieder zu übernehmen:

Beschluss Delegiertenversammlung	121. MG-Versammlung vom 28. April 2022
Bank	UniCredit Bank Austria AG
Projekt	Sanierung Verbandssammler (V01220 bis V01150 „Bereich Kunert“)
Höhe Darlehen	3.000.000 EUR
Höhe Bürgschaft Göfis	98.400 EUR

Bgm. Thomas Lampert stellt den Antrag, für das Darlehen in Höhe von € 3.000.000,-- von der UniCredit Bank Austria AG die für die Gemeinde Göfis anteilige Bürgschaft in Höhe von € 98.000,-- für das Projekt „*Sanierung Verbandssammler im Bereich Kunert*“ zu übernehmen.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag des Bürgermeisters einstimmig zu.

2.2. Bürgschaftsübernahme Klärschlamm-Entwässerungsanlage

Für die Ersatzinvestition Entwässerung Klärschlamm und Überschussschlamm war die Aufnahme eines Darlehens notwendig. Die Aufnahme des Darlehens wurde in der 121. Mitgliederversammlung vom 28. April 2022 beschlossen. Es sind nun noch die anteiligen Bürgschaften der Mitglieder zu übernehmen:

Beschluss Delegiertenversammlung	121. MG-Versammlung vom 28. April 2022
Bank	UniCredit Bank Austria AG
Projekt	Ersatzinvestition Entwässerung Klärschlamm und Überschussschlamm
Höhe Darlehen	3.300.000 EUR
Höhe Bürgschaft Göfis	108.240 EUR

Bgm. Thomas Lampert stellt den Antrag, für das Darlehen in Höhe von € 3.300.000,- von der UniCredit Bank Austria AG die für die Gemeinde Göfis anteilige Bürgschaft in Höhe von € 108.240 für das Projekt „Ersatzinvestition Entwässerung Klärschlamm und Überschussschlamm“ zu übernehmen.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag des Bürgermeisters einstimmig zu.

3. Beschluss über die weitere Vorgangsweise im Rahmen des Projektes "Leistbares Wohnen" an der Köhrstraße

Es erfolgten Gespräche mit allen drei gemeinnützigen Bauträgern, ein Vergleich aller Konditionen liegt vor. Die Angebotseinholung war mäßig erfolgreich, die VOGEWOSI liegt dabei vor, die Alpenländische und Wohnbauselbsthilfe stellten kein Angebot. Seitens der Projektgruppe wird die Wohnbauselbsthilfe auf Grund der besseren Konditionen bei der Mietkaufvariante bevorzugt. Um detailliertere Angebot abzugeben, warten die Bauträger eine Entscheidung „Verkauf oder Baurecht“ der Gemeinde ab. Bei Baurecht ist die Variante Mietkauf ausgeschlossen.

GR Caroline Terzer, MSc, berichtet, dass sich die Projektgruppe Leistbares Wohnen einhellig für die Überlassung des Grundstückes an einen gemeinnützigen Wohnbauträger ausgesprochen habe. Die Projektgruppe kam aber nicht zu einer einhelligen Meinung, das Grundstück zu verkaufen oder mittels Baurecht zur Verfügung zu stellen.

Die Präferenz von GR Terzer sowie der Fraktion Grüne und Parteilose, Bürgerliste Göfis liegt bei einem Grundstücksverkauf an einen gemeinnützigen Wohnbauträger, da dadurch sowohl die Varianten Miete als auch Mietkauf möglich sei. Mit diesen beiden Varianten wird eine

bessere Durchmischung mit sozialen Hintergrund gesehen. Ebenso sprach sich der Bürgerrat für eine Möglichkeit des Mietkaufs aus.

Im Weiteren sieht GR Terzer die Notwendigkeit der Entscheidung vorrangig auf inhaltlicher Basis und nicht rein wirtschaftlich.

GV Heidi Lampert sieht die Aussagen des Bürgerrates als sehr bedeutsam, da die Wichtigkeit des Mietkaufs sehr oft benannt wurde. Dies bietet jungen Familien die Möglichkeit, Eigentum zu erwerben und eine Entwicklungsmöglichkeit von Miete in Richtung Eigentum.

GV Rudi Huber unterstreicht die Vorteile der Mietkaufvariante für junge Familien, die dadurch eine Zukunftsperspektive und vielleicht einzige Chance auf den Erwerb von Eigentum hätten.

GV DI Sonja Entner spricht sich für ein großes Mietangebot aus und sieht ein Grundstücksverkauf als nicht empfehlenswert. Beim Baurecht lukriert die Gemeinde laufende Einnahmen. Zudem können bei einer laufenden Wertsteigerung von Grundstücken Erlöse aus dem Baurecht besser angepasst werden.

Vzbgm. Sandra Volenter schließt sich dieser Aussage an und vermerkt, dass das Grundstück erhalten bleibe und eine Vermietung langfristig erfolgen könne. Bei einem Verkauf kämen die Vorteile einer relativ kleinen Nutznießergruppe zu Gute.

GR Markus Ammann berichtet, dass sich beim Finanzausschuss eine Tendenz sehr wohl für den sozialen Wohnbau unter Baurecht nicht aber zum Grundstücksverkauf abzeichnete.

GR Ing. Daniel Martin sieht sich der Verpflichtung einem sparsamen Umgang mit Ressourcen gebunden und mit der Vermietung ein langfristiger Ansatz in sozialer Hinsicht.

GV DI Siegbert Terzer berichtet, dass die Agrargemeinschaft Nenzing grundsätzlich keine Grundstücke veräußere sondern nur Baurechte gewähre.

Bgm. Thomas Lampert berichtet, dass seitens der Finanzverwaltung keine Empfehlung erfolgte, da die Grundstückspreisentwicklung und Baurechtsentwicklung nicht absehbar sei. Weiters sieht der Bürgermeister Mietverhältnisse in sozialer Hinsicht nachhaltiger und Mietkauf eher als privilegiert.

GR Markus Ammann stellt den Antrag, auf dem gemeindeeigenen Baugrundstück Gst.Nr. 2844, das sich zwischen der Köhrstraße und dem Sigburgweg befindet, soll ein Projekt im Sinne des leistbaren Wohnens realisiert werden. Das Grundstück soll nicht verkauft sondern einem gemeinnützigen Wohnbauträger mit einem langfristigen Baurecht für die Errichtung von Mietwohnungen zur Verfügung gestellt werden.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag des GR Ammann mit 15 : 9 Stimmen zu. Die Gegenstimmen kommen von den Fraktionen Grüne und Parteifreie, Bürgerliste Göfis und der Freien Bürgerpartei.

4. Genehmigung der 13. Niederschrift vom 23. 06. 2022

GR Caroline Terzer, MSc, stellt den Antrag, die Niederschrift mit der Ergänzung bei TOP 9 auf Seite 18 beim letzten Satz: „Die GV Rainer Caminades und DI Sonja Entner empfehlen nochmalige Preis-Verhandlungen über die Vergütung des eingelagerten Aushubmaterials.“ zu genehmigen.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag der GR Terzer, MSc, einstimmig zu.

5. Allfälliges

Walter Lampert erkundigt sich über ein allfälliges Ansuchen einer Gewichtsbeschränkung für Fahrzeuge auf der Landesstraße L 65 (Dums). Dazu informiert der Bürgermeister, dass bereits ein Gespräch erfolgte eine schriftliches Ansuchen aber noch ausständig sei.

GV Matthias Gabriel weist auf die teils nächtliche Beleuchtung beim Vereinshaus hin. Dazu vermerkt der Bürgermeister, dass die Beleuchtung bei Veranstaltungen aus Sicherheitsgründen notwendig sei. Es werde aber hinkünftig kontrolliert, dass die Beleuchtung ausschließlich bei Veranstaltungen erfolge.

Bgm. Thomas Lampert berichtet über die Handlungsempfehlungen des Energieinstituts zum Energiesparen.

GV Rudi Huber merkt an, dass der Bolabach im Bereich der Renaturierung bei Schönwetter sehr wenig Wasser führe. Er empfiehlt private Wasserentnahmestellen ausfindig zu machen. Weiters sei im Bereich Römerstraße/Hellamahd beim Gewässer fallweise ein Güllegeruch vernehmbar.

Dringenden Handlungsbedarf sieht GV Huber bei der Sanierung/Erneuerung der Bänke und Tische bei der Erholungsanlage der Ruine Sigberg und empfiehlt, beim Tempo-Messgerät die Anzeigen richtig einzustellen.

GR Markus Ammann verweist auf die Notwendigkeit, bei der Gemeindestraße Gardis Verkehrsberuhigungsmaßnahmen zu setzten, da es unlängst beinahe zu einem Verkehrsunfall mit einem Kind gekommen wäre.

Weiters sieht er beim bereits angedachten Rückhaltebecken im Bereich Tufers einen bedeutsamen Hochwasserschutz für Göfis und empfiehlt, das Projekt zu forcieren.

GR Ing. Daniel Martin empfiehlt die Einrichtung einer Arbeitsgruppe, die sich mit der Problematik Stromausfall bei der Wasserversorgung bzw. bei den Kanalpumpwerken befasst.

In diesem Zusammenhang spricht sich Hubert Vith für mehr eigene Erzeugung von Energie z. B. mittels Photovoltaikanlagen etc. aus.

Ende der Sitzung: 22:00 Uhr.

Bgm. Thomas Lampert, Vorsitzender

Rudi Malin, Schriftführer